

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	15
2	Theoretische Ansätze zur Erklärung nationaler Differenzen im weiblichen Erwerbsverhalten	22
2.1	Der wohlfahrtsstaatliche Erklärungsansatz	23
2.2	Der kulturelle Erklärungsansatz	28
2.3	Das Zusammenspiel von Kultur und Struktur: Die Theorie des Geschlechter-Arrangements von Pfau-Effinger	34
2.4	Mikroökonomische Erklärungsmodelle: Der Einfluss individueller Ressourcen	39
2.5	Das Verhältnis von Familienpolitik, Kultur, individuellen Merkmalen und der weiblichen Erwerbspraxis	43
3	Die Familienpolitik in Belgien, West- und Ostdeutschland.....	46
3.1	Wohlfahrtsstaat und Erziehungsarbeit: Wie wirkt Familienpolitik auf eine mütterliche Erwerbsentscheidung?	46
3.2	Die Ausgestaltung der Familienpolitik in Belgien, West- und Ostdeutschland	50
3.2.1	Elterliche Freistellungsregelungen	51
3.2.2	Sozialrechtliche Anerkennung von Erziehungszeiten	57
3.2.3	Das Angebot an öffentlicher Kinderbetreuung	58
3.2.4	Monetäre Transfers: Kindergeld und Steuererleichterungen	62
3.3	Zusammenfassung und Vergleich der Vereinbarkeitspolitiken in Belgien, West- und Ostdeutschland	71

4	Die Geschlechterkultur.....	74
4.1	Theoretische Annahmen über die Geschlechterkulturen in Belgien, West- und Ostdeutschland	75
4.2	Zur Messung kultureller Orientierungen	78
4.3	Empirische Befunde: Einstellungen zu Familie, Beruf und Rolle der Frau	79
4.4	Zusammenfassung der kulturellen Länderprofile.....	87
5	Theoretische Ableitung der Hypothesen.....	90
5.1	Die Altersabhängigkeit des Kindereffektes und die Wirkung familienpolitischer Maßnahmen.....	90
5.2	Die beschränkte Reichweite familienpolitischer Maßnahmen: Die Wirkung kultureller Frauenleitbilder.....	98
5.3	Weitere Einflüsse	102
6	Analysedesign, Operationalisierung und Methoden.....	108
6.1	Analysedesign	108
6.1.1	Die Messung von institutionellen Effekten	108
6.1.2	Die Messung von kulturellen Effekten	109
6.1.3	Die Messung von Restriktionen seitens des Arbeitsmarktes.....	110
6.2	Daten	111
6.3	Untersuchungsgruppe.....	113
6.4	Zur Frage der Gewichtung	114
6.5	Operationalisierung	115
6.5.1	Die abhängige Variable: Theoretische Überlegungen und Messung der Erwerbsbeteiligung	115
6.5.2	Die unabhängigen Variablen	118
6.5.3	Kontrollvariablen.....	120
6.6	Methodisches Vorgehen	125

7	Empirische Untersuchung der Müttererwerbsbeteiligung in Belgien, West- und Ostdeutschland.....	132
7.1	Bivariate Analysen	132
7.1.1	Arbeitsmarktbeteiligung und positives Arbeitsangebot von Müttern in Belgien, West- und Ostdeutschland.....	132
7.1.2	Der Effekt von Kindern: Die Kluft in der Erwerbsbeteiligung zwischen Müttern und kinderlosen Frauen.....	137
7.2	Ergebnisse der multivariaten Analysen	142
7.2.1	Die Wirkung der Familienpolitik auf die Müttererwerbsbeteiligung.....	142
7.2.2	Das Zusammenspiel von Kultur und Struktur	147
7.2.3	Der Einfluss der Kontrollvariablen.....	157
7.2.4	Exkurs: Belgien, auch ein geteiltes Land? Zu den Unterschieden im mütterlichen Erwerbsverhalten zwischen Flandern und Wallonien.....	162
8	Resümee.....	176
8.1	Zusammenfassung.....	177
8.1.1	Kulturelle und institutionelle Eigenschaften der Untersuchungsländer	177
8.1.2	Analysedesign	180
8.1.3	Die zentralen Ergebnisse	181
8.2	Kritische Diskussion der Ergebnisse.....	186
8.2.1	Beschäftigungsumfang: Teilzeit oder Vollzeit?	186
8.2.2	Länderspezifische Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen.....	188
8.3	Schlussbetrachtung.....	188
9	Literatur	191
10	Anhang.....	205